



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

VOGELSÄNGER SETZT WEITER AUF SCHULTERSCHLUSS MIT DEM BBU

31.03.2010 Fachinformation

"BBU und MIL haben in vielen Punkten gleiche Ansichten. Deshalb ist klar, dass ich die bewährt gute Zusammenarbeit mit dem Verband der Wohnungswirtschaft fortsetzen werde." Das sagte Jörg Vogelsänger, Minister für Infrastruktur und Landwirtschaft des Landes Brandenburg, anlässlich der Verleihung des Qualitätssiegels "Gewohnt gut" am 26. März in Strausberg. Vor allem hinsichtlich der alternativlosen Notwendigkeit der Fortsetzung des Stadtumbau Ost-Programms und der Fortschreibung der Altschuldenhilferegelung sei man einer Meinung, so Vogelsänger weiter. "Der Stadtumbau wird im Land Brandenburg in erster Linie von den Mitgliedsunternehmen des BBU gestemmt. Sie und ihr Verband, der BBU, sind deshalb starke Partner der Städte, auf die auch der neue Minister bauen wird." Initiative "Partnerschaft Zukunft Wohnen" "Wir freuen uns sehr auf eine gute Zusammenarbeit mit Minister Vogelsänger und seinem erweiterten Ministerium", so BBU-Vorstandsmitglied Maren Kern in ihrer Erwiderung. Der Neuzuschnitt biete die Möglichkeit, den Stadtumbau auch in ländlichen Regionen in Zukunft gezielter in Angriff nehmen zu können. Der BBU wolle die Neuaufstellung von Minister und MIL für Gespräche über seine Initiative "Partnerschaft Zukunftspakt Wohnen" nutzen. Ziel dieser Initiative ist aufzuzeigen, wie die Landesregierung die Wohnungsunternehmen bei ihren vielfältigen Leistungen für Städte, Menschen und Mittelstand im Land Brandenburg besser unterstützen kann.

<https://bbu.de/beitraege/vogelsaenger-setzt-weiter-auf-schulterschluss-mit-dem-bbu>